



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

LANDKURIER

DER GEMEINDE NOBITZ



WWW.NOBITZ.DE

4. JAHRGANG | 11. JUNI 2016 | AUSGABE 12/16

Wilchwitzer Volksfest

Freitag, 24. Juni 2016

ab 21:00 Uhr – Wilchwitzer Festzeltfete

Holly & Johnson sind Boofynger@Night (Alwo Club) & DJ P.I.P. (Nachtcafé Leipzig), aktuelle House & Black Music, gepaart mit Disco Classics, auch dabei sind die Jungs von Goulash-Music

24. bis 26. Juni 2016

Samstag, 25. Juni 2016

Musik mit STW-Music

12:00 Uhr – Mittagessen aus der Feldküche

14:00 Uhr – Hüpfburg | Glücksrad | Ballonmodillieren | Büchsenwerfen und Sackhüpfen | Kinderschminken

Am Nachmittag – Kreis-Jägerschaft /Falkner und Hundevorführung, später Wildschwein am Spieß.

Ab 21:00 Uhr – im Festzelt die Partyband „Radionation“, das Motor-Männerballett und als Höhepunkt Thomas Katrozan. Der Ex-Wilchwitzer und Teilnehmer der RTL-Show DSDS wird für die Besucher live singen.

Sonntag, 26. Juni 2016

10:00 Uhr – Frühshoppen/Preisskaten

11:30 Uhr – Beachvolleyballturnier (Achtung: Anmeldeschluss 24. Juni 2016 bei Katrozan@web.de)

Ab 12:00 Uhr – Musik auf dem Festplatz mit STW-Music

14:00 Uhr – Unterhaltung für Kinder

15:30 Uhr – Unterhaltung Kindertagesstätte

„Haus der kleinen Füße“ sowie die „Combo Gurilly“

am späten Nachmittag – Festtombola



Lesen Sie weiter auf Seite 5 ...

AMTLICHER TEIL

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz hat in seiner öffentlichen Sitzung vom 25.05.2016 nachfolgende Beschlüsse gefasst, welche hiermit bekannt gegeben werden.

Genehmigung Protokoll 28.04.2016

– öffentlicher Teil

GR 34/2016

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz genehmigt das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.04.2016.

Sondierungsgespräche zur Gebietsreform**GR 35/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt, den Bürgermeister zu beauftragen, mit allen Kommunen, die für eine Gemeindeneugliederung mit der Gemeinde Nobitz in Frage kommen könnten, Sondierungsgespräche zu führen und den Gemeinderat über den Stand der Gespräche regelmäßig zu informieren.

Feststellung des Jahresabschlusses der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH für das Geschäftsjahr 2015**GR 36/2016**

Der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz beschließt zur Feststellung des Jahresabschlusses der Flugplatz Altenburg-Nobitz GmbH zum 31.12.2015 wie folgt:

1. Es erfolgt eine Entnahme der gemäß § 18 des Gesellschaftsvertrages 2015 geleisteten Nachschüsse in Höhe von 173.839,24 € aus der Kapitalrücklage.
2. Die entnommene Kapitalrücklage in Höhe von 173.839,24 €, die mit Gesellschafterbeschluss Nr. 01/08 beschlossene jährliche Auflösung der Kapitalrücklage in Höhe von 217.148,52 € und der Verlustvortrag aus dem Vorjahr in Höhe von -520.333,56 € mit dem Jahresfehlbetrag 2015 in Höhe von -307.634,30 € zu verrechnen.
3. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2015 wird festgestellt und der Lagebericht des Geschäftsführers Dr. Frank Hartmann wird genehmigt.
4. Der Geschäftsführer Dr. Frank Hartmann wird für das Geschäftsjahr entlastet.
5. Der Aufsichtsrat wird für das Geschäftsjahr 2015 entlastet.

Läbe, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Dipl.-Ing. Torsten Hennebach, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Schöne Aussicht 31 in 04617 Lödla, OT Oberlödla gibt bekannt:

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung des Ergebnisses, der Grenzwiederherstellung und der Abmarkung von Flurstücksgrenzen gem. § 2 ThürVermGeoGDVO vom 29. Juli 2010 – GVBl. S. 262

In der Gemeinde Nobitz, Gemarkung Zehma

Flur 1: 29/17; 55/9; 56/6; 57/1; 57/2; 57/3; 58; 59/2; 59/3; 60/1

Flur 2: 61/1; 61/2; 62; 63; 73

wurde eine

- Grenzfeststellung
- Grenzwiederherstellung

nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) durchgeführt. Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten **vom 20. Juni bis 20. Juli 2016** in den Räumen der **Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz** zu den Dienstzeiten:

Montag: geschlossen

Dienstag: 09:00 bis 11:30 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr

Mittwoch: 09:00 bis 11:30 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 bis 11:30 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

Freitag: 09:00 bis 12:00 Uhr

und/oder in der Vermessungsstelle **ÖbVI Torsten Hennebach, Schöne Aussicht 31, 04617 Lödla, OT Oberlödla** zu den Dienstzeiten:

Montag – Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 16:00 Uhr

bzw. Dienstag: 07:30 bis 12:00 Uhr und
13:00 bis 18:00 Uhr

eingesehen werden.

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o. g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei Dipl.-Ing. Torsten Hennebach, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Schöne Aussicht 31, 04617 Lödla, OT Oberlödla schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Oberlödla, den 26.05.2016

gez. T. Hennebach (ÖbVI)

Die Bauverwaltung informiert:

Zur Beseitigung der beim Hochwasser- und Starkregenereignis im Juni 2013 entstandenen Schäden werden im Juni/Juli 2016 folgende Bauvorhaben im Gewässerbau realisiert:

Erneuerung Durchlass und Instandsetzung Bachbett Naundorfer Bach bei Neidamühle



Hochwasser 2013

Im Rahmen der Maßnahme erfolgt der Ersatzneubau des Gewässerdurchlasses auf einer Länge von neun Meter einschließlich der Anpassung der Ein- und Auslaufbereiche mit Steinsatz in naturnaher Verlegung und Pilotsteinen in der Gewässersohle, die Instandsetzung der Überlaufmulden zur Pleiße sowie zum Naundorfer Bach und die Erneuerung des Auslaufbereiches in die Pleiße mit Uferanpassung.

Instandsetzung Durchlass und Bachbett Saaraer Bach

Hierbei muss der vorhandene Durchlass statisch bedingt auf einer Gesamtlänge von fünf Meter mit beidseitigem Stahlrohrgeländer ersetzt werden. Die Anpassung der Ein- und Auslaufbereiche erfolgt ebenfalls mit Steinen als Steinsatz in naturnaher Verlegung und Pilotsteinen in der Gewässersohle.

Die dazu benötigte Baustraße aus Schotterrasen verbleibt zur künftigen Nutzung (Zufahrt zu den Gewässern und angrenzenden Flächen). Der Einlaufbereich in die Sprotte wird einschl. frostfreien Fundaments befestigt und das Ufer angepasst.



Hochwasser 2013



Die Bauarbeiten zu beiden Gewässermaßnahmen werden auf der Grundlage eines Beschränkten Ausschreibungsverfahrens vom wirtschaftlichsten Bieter, dem Baggerbetrieb Burkhardt GmbH, Dorfstr. 24 a, 04626 Thonhausen, voraussichtlich in der Zeit vom 13. Juni bis 29. Juli 2016 ausgeführt.

Diese Maßnahme wird gefördert durch die

Bundesrepublik



und den

Deutschland

FREISTAAT
THÜRINGEN



im Rahmen des „**Aufbauhilfeprogrammes zur Beseitigung der Schäden infolge des Hochwassers vom 18. Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen an ländlicher Infrastruktur im Außenbereich von Gemeinden.**“

i. A. Engel, Leiterin Bauverwaltung

Kleine Verkehrskunde – Teil 2



In einigen Bereichen des Gemeindegebietes ist das Zeichen 136 (Kinder) aufgestellt. Man findet es häufig in dem Bereich der Bushaltestellen, vor allem dort, wo auch der Schulbusverkehr stattfindet. Es steht aber auch im Bereich von Spielplätzen, Schulen oder Kindertagesstätten. Das Verkehrszeichen, ein sogenanntes Gefahrzeichen, soll den Fahrzeugführer darauf hinweisen, dass unvermittelt mit dem Betreten der Straße durch Kinder gerechnet werden kann.

Was bedeutet das Zeichen für den Verkehrsteilnehmer? Die Straßenverkehrsordnung gibt hierzu in ihren Erläuterungen folgende Ausführungen:

„Die Höchstgeschwindigkeit im Schutzbereich des Gefahrzeichens „Kinder“ muss so gewählt werden, dass unter Berücksichtigung der Reaktionszeit ohne Gefahrbremsung angehalten werden kann, wenn plötzlich ein Kind auftaucht (innerorts nicht mehr als 30 km/h).“

(Zitat aus: Erl. zu Zeichen 136, Kommentar zur StVO mit VwV-StVO, Kirschbaum Verlag)

Vor allem aus dem Bereich Maltis aber auch aus dem Zufahrtsbereich zur Kindertagesstätte in Lehdorf, wo jeweils eine entsprechende Ausschilderung vorhanden ist, kommen regelmäßig Hinweise, dass dem an sich recht bedeutsamen Verkehrszeichen zu wenig Beachtung geschenkt wird. Es werden daher alle Fahrzeugführer eindringlich gebeten, ihr Fahrverhalten im Gefahrenbereich zum Schutze der Kinder kritisch zu hinterfragen und sich der Situation angepasst zu verhalten, vor allem aber die Geschwindigkeit entsprechend zu verringern.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Feuerwehrgeschehen

am Donnerstag, dem 2. Juni 2016

Wieder einmal hieß es Hochwasseralarm.

08:51 Uhr wurde Wasser im Keller zunächst eines Hauses in Klausa gemeldet. Die Kameraden der Ortsteilfeuerwehr Klausa waren schnell vor Ort. Die Wassermassen walzten sich massiv von den Feldern durch die Grundstücke und überschwemmten diese sowie auch die öffentlichen Straßen. So dauerte es nicht lange und die Ortsteilfeuerwehren Wilchwitz, Ehrenhain und Gösdorf eilten ebenfalls zu Hilfe. Die Straßen mussten zeitweilig gesperrt werden.

Nach Abzug der Wassermassen kämpften die Anwohner mit Schaufeln und Hochdruckreinigern gegen den Dreck. **08:54 Uhr** das ähnliche Szenario in Zehma. Hier waren die OTFW Lehdorf und Podelwitz im Einsatz, da die Bundesstraße 93, in Höhe der Ortsmitte, überflutet war.

Es zeigte sich wieder einmal, wie schnell die Wetterlage zur Gefahr werden kann. Ein Dank an die vielen freiwilligen Helfer und besonders an die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr.

Fördermittelübergabe für die Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges

Seit einigen Wochen warteten die Kameraden der OTFW Lehdorf auf die Zusage der Fördermittel zur Ersatzbeschaffung eines Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeuges (HLF10).



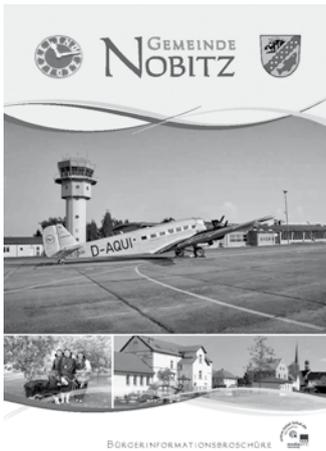
Am späten Nachmittag des 2. Juni 2016 war es endlich soweit. Einige Kameraden der OTFW Lehdorf, der Bürgermeister sowie der Ortsbrandmeister und der Wehrleiter begrüßten den Innenstaatssekretär Udo Götze. Er überbrachte einen Zuwendungsbescheid in Höhe von 75.000 Euro. Nun kann mit der Ausschreibung des insgesamt rund 310.000 Euro teuren Hilfeleistungs-Löschgruppenfahrzeug, welches für den Standort Lehdorf dringend benötigt wird, begonnen werden.



Bei einer Tasse Kaffee konnte nach Übergabe des Bescheides im Vereinshaus der OTFW Lehdorf mit dem Staatssekretär noch über anstehende Probleme und die zukünftige Rolle der Freiwilligen Feuerwehr in Thüringen diskutiert werden.

i. A. Graichen, Leiter Haupt-/Ordnungsamt

Gemeinde Nobitz präsentiert eine Informationsbroschüre



Wo finde ich was in der Gemeinde Nobitz? Welche Orte gehören zum Gemeindegebiet? Wo ist die nächste Kindertagesstätte oder Schule? Wie erreiche ich den Bürgermeister? Wo finde ich die Bauverwaltung oder Meldestelle? Fragen, wie sie jeder Neubürger und auch mancher Einheimische immer wieder stellen muss, beantwortet die Gemeinde Nobitz jetzt in einer Broschüre.

Die neue Broschüre, die vom Mediaprint Infoverlag GmbH in Zusammenarbeit mit der Gemeinde erstellt worden ist, gibt nicht nur einen Überblick aller Ortsteile. Sie stellt auch die Gemeindevertreter, die freiwillige Feuerwehr und die in der Gemeinde ansässigen Vereine vor. Handel, Handwerk und Gewerbe haben die Broschüre als „Fenster zur Öffentlichkeit“ genutzt, um sich in Wort und Bild einem breiten Publikum vorzustellen. Vom kleinen Familienbetrieb bis zum Großunternehmen, vom produzierenden Gewerbe bis zum Dienstleister haben viele Unternehmen von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht. Nur durch deren Hilfe ist es gelungen, die Broschüre in der entsprechenden Qualität zu erstellen. Dafür recht vielen Dank an alle Unterstützer.

Die „Bürgerinfo“ wird an alle „Neubürger“ bei der Anmeldung ausgegeben und mit diesem Landkurier an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Läbe, Bürgermeister

Wer benötigt Sandsäcke?

Die Gemeinde Nobitz stellt kostenlos ungefüllte Sandsäcke (0,40 x 0,80 m und 0,60 x 1,18 m) zur Verfügung.

Bei Interesse melden Sie sich bitte in der Gemeindeverwaltung, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz, Telefon 03447 3108-12.

Läbe, Bürgermeister

NICHTAMTLICHER TEIL

Veranstaltungstipps

Wann?	Was/Wer/Wo?	Info auf Seite ...
18.06.	Frauenfrühstück in Garbisdorf	–
18.06.	6. Löbichauer Haldenlauf	–
24.06. – 26.06.	Volksfest in Wilchwitz	1/5
30.07.	Sommerkino in Ehrenhain	–
06.08. – 07.08.	Flugplatz in Flammen	–
01.10. – 03.10.	Jubiläumsfeier 850 Jahre Nobitz	–

INFORMATIONEN

Fortsetzung Wilchwitzer Volksfest

An allen Tagen laufen die traditionellen volkstümlichen Wettbewerbe, Ponyreiten, Kinderunterhaltung, Baumelschub, Tischtennis-Geschicklichkeitsspiele, Torwandschießen, Armbrustschießen mit Wilhelm Tell sowie ab 15:00 Uhr Kaffeeküche im Bürgersaal.

Eintritt:

Freitag (Jugendliche mit Partyzettel): 6,00 €
 Samstag, ab 18:00 Uhr: 7,00 €
 Sonntag: Eintritt frei

Wie jedes Jahr möchten wir alle Frauen aus Kraschwitz und Wilchwitz bitten, für unsere Kaffeeküche einen Kuchen zu backen.

Nochmals bitten wir alle Vereinsmitglieder, aber auch so viel wie möglich freiwillige Helfer, uns bei den Aufbauarbeiten zum Volksfest zu helfen. Los geht's am Dienstag, 21. Juni 2016, ab 09:00 Uhr. Danach täglich bis Freitag. Ebenso wichtig: Samstag um 09:00 Uhr und Sonntag 08:00 Uhr Festplatz aufräumen!

Abbau Zelt und Aufräumen ist am Montag, dem 27. Juni 2016, ab 09:00 Uhr.

Der Vorstand

Des Wilchwitzer Feuerwehrvereins e. V.

ENDE AMTLICHER TEIL

Aus der Bibliothek

Am Dienstag, dem 31. Mai 2016, war es soweit. Die Bibliothek in Ehrenhain, die jetzt im Evangelischen Kinder- und Jugendhaus, in der Waldenburger Straße 40 untergebracht ist, öffnete die Türen für ihre Leser. Zu den ersten Gratulanten zählten Frau Rath vom Gemeindefürsorgeausschuss und Herr Kyber vom Gemeinderat, die sich gemeinsam mit der Bibliothekarin Frau Enge über das neu geschaffene und liebevoll eingerichtete Domizil freuten. Auch Kinder des Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ aus Ehrenhain, mit ihrer Leiterin Frau Stiller und der Erzieherin Frau Borowansky, nahmen die neue Bibliothek in Augenschein. Nach der Gratulation sangen sie das extra einstudierte Lied von der Eröffnung. Als Belohnung erhielten die Kinder die obligatorischen Gummibärchen und ein Lesewürmchen als Geschenk.



Auch Herr Läbe, unser Bürgermeister und Herr Graichen, der Leiter der Hauptverwaltung überbrachten ihre Glückwünsche.



Viele Leser aus Ehrenhain staunten über den kleinen, aber feinen Raum, der einiges zu bieten hat. Wir wünschen uns weiterhin viele neugierige und wissbegierige Leser!

Die Bibliothek ist immer dienstags, von 14:00 bis 17:00 Uhr geöffnet. Achtung: Vom 16. bis 24. Juni 2016 ist die Bibliothek geschlossen.

i. A. Gabriele Enge, Leiterin der Bibliothek

Jagdgenossenschaft Nobitz

Die Jagdgenossenschaft Nobitz lädt recht herzlich zur Mitgliederversammlung

am Montag dem 20. Juni 2016, um 19:00 Uhr in die Gemeindeverwaltung Nobitz, Haus 1, Bachstraße 1, 04603 Nobitz ein.

Tagesordnung:

- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Vorbereitung Pachtauszahlung
- Pachtauszahlung 2011 – 2015
- Sonstiges

Der Vorstand



Der Jagdbomber SU 22 M4 ist komplett

Durch die freundliche Unterstützung des Agroservices Ehrenhain und dem Fahrer David Benndorf, wurde am 21. Mai 2016 das Flugzeug SU 22 M4, mit einem Unimog bei 0,6 km/h, vom Montageplatz in einem großen Bogen, über das unebene Gelände komplikationslos gezogen.



Im Ausstellungsgelände 2 des Museums Flugwelt Altenburg-Nobitz e. V. hat das Flugzeug nun seinen Platz gefunden. Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung.

Am Wochenende und an Feiertagen ist das Museum von 10:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.

Text und Foto: H.-D. Kutschenreuter

Redaktionsschluss für den nächsten Landkurier ist **am Mittwoch, dem 15. Juni 2016.**

Erscheinungstag ist Samstag, 25. Juni 2016.

Redaktion / Anzeigenannahme:

Gabriele Hertzsch, Tel.: 03447 3108-12

oder Fax: 03447 3108-29

landkurier@gemeinde-nobitz.de

Frauen Wellness- und Kreativgruppe lädt zum 3. Treffen ein

Im Februar trafen sich erstmals sieben Frauen im Pfarrhof in Gieba. Als es am 8. April 2016 hieß: „Pforten auf zum Töpfern mit Frau Mühlhaus“ hatte sich die Teilnehmerzahl fast verdoppelt. Es entstanden viele schöne Gefäße für Haus und Garten, welche momentan noch gebrannt werden.

Für das nächste Treffen haben die Frauen entschieden eine gemeinsame Fahrradtour, zum Griechen Rhodos nach Meerane, zu unternehmen. Erst strampeln, dann schlemmen und wieder in die Pedale treten.

Das 3. Treffen findet **am Freitag, dem 17. Juni 2016** statt. Gegen **19:00 Uhr** soll in Gieba losgeradelt werden. Zwecks Tischbestellung und Planung des Fahrweges ist es notwendig, sich für dieses Treffen unter Tel: 034493 71516 oder E-Mail: AnjaHerbstSchmidt@web.de, bis spätestens Mittwoch, den 15. Juni 2016, anzumelden.

So ist es auch möglich, an verschiedenen Punkten der Route zu uns zu stoßen. Sollte es an dem Abend sehr regnen, müsste auf die Variante Auto übergegangen werden. Die Frauen vom Treffpunkt Gieba laden ganz herzlich zu diesem Frauentreffen ein.

Anja Herbst



Ehrenhainer Frauentreff e. V. Radtour nach Altenburg

Unsere diesjährige Radtour findet **am 2. Juli 2016** statt.

Beginn: 12:00 Uhr

Treffpunkt: Parkplatz

Geplant ist in Altenburg eine Besichtigung in und um die Roten Spitzen. Im Anschluss daran gibt es Kaffee und Kuchen in der Hofgärtnerei. Es wird sicher wieder ein interessanter Nachmittag.

Wer gerne mitradeln möchte, meldet sich bitte bis 26. Juni 2016 bei Ina Hofmann, Tel. 034494 37539.

Nichttradfahrer, die Interesse an der Veranstaltung haben, melden sich bitte ebenfalls mit diesem Wunsch rechtzeitig.

Vorstand

Ehrenhainer Frauentreff e. V.

Der Heimatverein Ehrenhain & Umgebung e. V.

**sagt ganz besonders der Gärtnerei Mahler
aus Klaus Danke**

Die Gärtnerei Mahler hatte uns zum Blütenfest einen Rollcontainer Frühlingsblüher zum Verkauf kostenlos überlassen. Der Verkaufserlös sowie die Spenden vom Blütenfest werden ausschließlich zur Förderung der Heimat- und Brauchtumpflege verwendet.

Bei der weiteren Gestaltung des Friedensplatzes wurden wir mit fachkundigem Wissen der Gärtnerei Mahler bei der Auswahl und dem Kauf der Heckenpflanzen unterstützt.

Demnächst werden noch Pflastersteine als Trennung zwischen Rasen und Hecken verlegt. Ebenso wurden Blumensamen von Frau Marlies Dreblow und Herr Reiner Hecht gesät. An den ersten Blumenblüten kann man sich schon erfreuen. Auch können Ehrenhainer und ihre Gäste auf den Bänken verweilen.



Den fleißigen Mitgliedern des Vereins gilt an dieser Stelle auch ein Dankeschön für die Pflegemaßnahmen des Friedensplatzes. ▶

Einladung

Die Freunde, Interessenten und Mitglieder des Heimatvereins treffen sich **am Donnerstag, dem 30. Juni 2016 um 19:00 Uhr**, im Bauchs Hof in der Waldenburger Straße.

Thema:

- Vorbereitungen zum Tag des Denkmals am 11. September 2016 – Das Thema 2016: Gemeinsam Denkmale erhalten

Nächste Termine:

- nächste Treffen am 30. Juli und 25. August 2016
- Tag des Denkmals: 11. September 2016

Sigurd Kyber, Vorsitzender

Heimatverein Ehrenhain & Umgebung e. V.

Volkssolidarität Ehrenhain

Am 25. Mai 2016 hatten wir den Textilhandel Uhlig aus Chemnitz zu unserer Veranstaltung eingeladen. Circa 30 Anwesende begutachteten die mitgebrachte modische Kollektion.



Unsere Models haben die von ihnen ausgewählten Kleidungsstücke wieder professionell vorgeführt. Anschließend wurde von vielen die Gelegenheit genutzt, um sich aus dem reichhaltigen Angebot einige neue Kleidungsstücke zu kaufen. Vielen Dank an die Firma Uhlig für ihre Präsentation. Gleichzeitig danken wir den Models, Kuchenbäckerinnen und fleißigen Helferinnen für die Unterstützung bei dieser Veranstaltung.

Einladen möchten wir zur nächsten Veranstaltung am Dienstag, dem 14. Juni 2016, ab 14:00 Uhr in die „Fuchsbaude“ Ehrenhain. Uns erwartet ein Vortrag über das „Sanitätshaus“ Altenburg.

Zur Information für alle, die am Freitag, dem 17. Juni 2016, das Sommerfest im „Elisenhof“ besuchen wollen: Abfahrt ist 13:00 Uhr, ab Bushaltestelle Zentrum in Ehrenhain

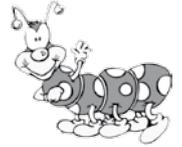
Volkssolidarität/Ortsgruppe Ehrenhain

KINDERTAGESSTÄTTE



Die „Holzwürmchen“ sagen Danke!

Wir, die Elternsprecher der Kindertagesstätte „Holzwürmchen“ in Ehrenhain möchten uns im Namen aller Eltern für die jahrelange Zusammenarbeit mit der Leiterin Frau Borowansky von ganzem Herzen bedanken. Sie hatte für uns Eltern und unsere Kinder stets ein offenes Ohr – für die kleinen Gespräche, Sorgen, Ängste der Eltern etc. – Dafür und für die vielen Kleinigkeiten möchten wir Danke sagen.



Neu begrüßen möchten wir Frau Stiller, als neue Leiterin unseres Holzwürmchens. Wir wünschen Ihr viel Freude und Kraft für die neuen Herausforderungen. Verabschieden möchten wir Frau Stiehler und Frau Müller. Wir wünschen Ihnen für Ihre Zukunft alles Gute.

Die Elternsprecher der Kita „Holzwürmchen“

Ebenfalls ein Dankeschön

Die Kinder und das Erzieherteam „Holzwürmchen“ bedanken sich ganz herzlich bei Herrn Mühligg Hofmann und Herrn Keim für die wunderschöne Holzbank sowie für die Spiel- und Sitzmöglichkeiten im Wald. Die neuen Materialien bereichern das Rollenspiel der Kinder und lassen den Aufenthalt im Wald jedes Mal zu einem neuen Erlebnis werden.



Die Kinder und Erzieher Kita „Holzwürmchen“



Ausflug der 3. und 4. Klasse

Wir, die 3. und 4. Klasse der Grundschule Nobitz, sind am 24. Mai 2016 zur Burg Posterstein gefahren. Zuerst kam eine Frau zu uns. Sie zeigte uns das Verlies. Dann haben wir Spiele gespielt. Wir saßen auf einem Balken und hatten Säcke in der Hand. Alle mussten mit den Säcken nach den Klassenkameraden schlagen. Der, der als erster runter fiel, hatte verloren. Beim zweiten Spiel hatten wir eine Holzburg und sollten die Turmspitze treffen. Wenn man das schaffte, kamen Bonbons auf uns zu.



Danach lernten wir die Burggeister Posti und Stein kennen. Stein war ein Drache und Posti ein Gespenst. Sie schickten uns auf eine Schatzsuche. Zuerst gingen wir in den Kerker. Da ging die Tür zu! Wir fanden einen Gang. Er führte dorthin, wo man Schmuckstücke und andere Sachen kaufen konnte. Später waren wir in 42 m Höhe auf dem Burgfried. Dort sahen wir einen Teil vom Dorf und die Landschaft. Dann mussten wir eine eiserne Truhe finden. Der Schatz war ein Säckchen mit Schokoladenmünzen.

Charlotte, Nico, Sarah aus Klasse 3

Tolles Graffiti-Projekt der Wieratalschule!



Am Donnerstag, dem 19. Mai 2016, nahmen die Schüler der 9. Klassen der Wieratalschule traditionell am Graffiti-Projekt teil.

Nach einer interessanten theoretischen Einführung in das Thema konnten sich die Jugendlichen, unter der Leitung von Susanne Seifert und Ralf Hecht (Graffitikünstler), praktisch ausprobieren.



Dabei wurde die Frontseite unseres Jugendklubs eindrucksvoll mit Motiven farblich neu gestaltet.

Außerdem versuchten viele Schüler nach eigenen Entwürfen Plakate im Format 1,20 x 1,00 m auf Pappe im Freien herzustellen. Auch im Schulclub konnten sich die Jugendlichen unter professioneller Anleitung auf kleinen Leinwänden sowohl mit Farbstiften, als auch mit Sprühtechnik kreativ ausleben. Immer wieder ertönte das Klappern der Dosen und von Minute zu Minute konnte man die Fortschritte auf den Leinwänden bestaunen.

Ein schöner Tag ging viel zu schnell vorbei und die tollen Ergebnisse der Jugendlichen sprechen für sich. Unser besonderen Dank soll noch einmal an die Projektleitung Frau Susanne Seifert und Herrn Ralf Hecht gerichtet sein.

Vielen Dank auch an die Gemeinden Nobitz, die wieder die Stellwände zur Verfügung stellten und natürlich unserem Schulförderverein und der ENVIA, die das Projekt finanzierten. Die Schüler freuen sich schon auf die Fortsetzung des Projekts im kommenden Jahr.

Die Schüler der Klasse 9

Was soll mal aus mir werden?

Berufsorientierungstag mit Partnern und Gästen an der Regelschule Gößnitz

„Ich fand den Berufsorientierungstag toll, weil man viel Interessantes lernen konnte“, resümierte die Klassensprecherin der 8 b den Tag beim Nachhause gehen. Am besten fand Vivienne die Bundeswehr, weil es dort viele interessante Berufe gibt und gute und schlechte Seiten dieser Berufswahl authentisch aufgezeigt wurden. Ähnlich wie Vivienne äußerten sich die meisten Schüler über diesen besonderen Tag.



Ende Mai trafen in der Regelschule Gößnitz Unternehmen der Region auf ihre zukünftigen Auszubildenden. Drei Klassen der Jahrgangsstufen 8 und 9 mit insgesamt 54 Schülern absolvierten einen Stationsbetrieb nach ihren persönlichen Interessen. Dabei hatte Berufsorientierungskoordinatorin Carina Bothe die Schülerinnen und Schüler in sechs Gruppen eingeteilt, die insgesamt sechs verschiedene Berufsfelder, Berufe und Angebote der Firmen durchliefen. Die Jugendlichen informierten sich über Ausbildungsmöglichkeiten und den Berufsalltag, der sie später in den Firmen erwartet. Die Schüler erfuhren viel über Agrar- und Energiewirtschaft, Landschaftsbau, Büromanagement, Anlagenführung, den Dienst bei der Bundeswehr, über Erzieher- und Pflegeberufe.

Durch den Berufsberater der Agentur für Arbeit wurden außerdem weitere Berufsfelder vorgestellt. Übungen für Einstellungstests komplettierten das Angebot.



Vor Ort konnten wir neben der Bundeswehr und dem Berufsberater der Regelschule, Herrn Wosniak, auch die Geschäftsführerin Frau Rath von der Agrar T & P Mockzig, den Geschäftsführer Herrn Martsch von der Stahlrohrmöbel GmbH Gößnitz, den Regionalleiter Ostthüringen der AWO, Herrn Dittel, sowie Herrn Anders von der Dietzel Hydraulik GmbH und Herrn Wich von der Feuma Gastromaschinen GmbH Gößnitz begrüßen. Von der SBBS WISO in Altenburg waren Frau Wiechert und Herr Burkhardt zu Gast, die mit Auszubildenden die Fachbereiche Wirtschaft und Sozialwesen präsentierten.

Neben den Gesprächsrunden zwischen Unternehmensvertretern und Schülern bot der Berufsorientierungstag eine sehr gute Möglichkeit, die Zusammenarbeit zwischen unserer Schule und vier Partnerfirmen der Region vertraglich zu vereinbaren bzw. fortzuschreiben. So wird es engere Kontakte mit der Feuma Gastromaschinen GmbH und der Stahlrohrmöbel GmbH Gößnitz, dem AWO-Pflegeheim Hainichen und der Agrar T & P Mockzig geben. Herr Dittel bereicherte die Vertragsunterzeichnung mit einem leckeren Buffet, während der Schulchor mit einem fröhlichen Programm die Herzen der Beteiligten erfreute. Hierfür nochmals vielen Dank.

Auf die Zusammenarbeit freuen sich die Partner schon heute. Und vielleicht hat an diesem Tag doch der eine oder andere Schüler seinen Traumberuf gefunden. Denn für die Schüler war der Tag auf jeden Fall sehr informativ.

J. Heidenreich/K. Heber

SPORT



Sportliche Integration

Unter dem Motto „Fußball macht Freu(n)de“ konnte am Sonntag, dem 22. Mai 2016 mit Unterstützung von Rico Härtl (SV Zehma), Herrn Gräfe und Herrn Wistuba (Trainer der Fußballschule Wistuba) sowie den ehrenamtlichen Helfern ein kleines Fußballfest mit den Flüchtlingsfamilien der Gemeinden Nobitz und Langenleuba-Niederhain in Zehma durchgeführt werden.

Die Jungs und Mädchen zwischen 3 und 15 Jahren waren begeistert „am Ball“ und versuchten, die Tipps und Tricks der Trainer so gut wie möglich umzusetzen. Besonders stolz waren alle Kinder auf die vom Verein und der Fußballschule gesponserten tollen Motto-Shirts.

Neben den sportlichen Aktivitäten war natürlich mit Kaffee, Saft und Kuchen auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Im Rahmen der Integrationsarbeit bedankt sich die Gemeinde bei Herrn Härtl, Herrn Gräfe, Herrn Wistuba und den ehrenamtlichen Helfern für dieses gelungene Fest.



Foto: Herr Wukasch

i. A. Diersch
Haupt-/Ordnungsamt

Neues vom SV Zehma 1897 e. V.

Am 21. Mai 2016 hatten die Herren des SV Zehma den LSV Altkirchen II als Gast. Der SV Zehma bestimmte von Beginn an das Spiel und ließ die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Bereits in der ersten Minute erzielte M. Gänzler nach Pass von Schröter das 1:0. Chr. Barth erhöhte in der 13. Minute

auf 2:0 und M. Schröter sorgte in der 36. Minute mit einem Solo für den 3:0 Pausenstand. Der SV Zehma gestaltete das Spiel auch nach der Pause überlegen und erhöhte durch M. Schröter in der 47. Minute auf 4:0. M. Ehedý stellte in der 90. Minute den 5:0 Endstand her.

Der SV Zehma hätte dieses Spiel zweistellig gewinnen müssen, aber es wurden eine Unmenge von klaren Einschussmöglichkeiten gegen die überforderten Gäste vergeben. So blieb es bei diesem Ergebnis in einem müden Sommerkick.

Nachwuchs

Die E-Junioren der SG SV Zehma mussten am 29. Mai 2016 bei der SG SV Ehrenhain antreten. In einer anfangs ausgeglichenen Partie erzielte J. Schmidt in der 14. Minute das 1:0 für Zehma. Nach der Pause ging Zehma durch ein Ehrenhainer Eigentor mit 2:0 in Führung. Dann schossen innerhalb von 4 Minuten J. Schmidt (31. Minute), E. Zetsche (32. Minute) und nochmals J. Schmidt (34. Minute) den 5:0 Endstand heraus.

Fair-Play-Liga F-Junioren: Die F-Junioren der SG SV Zehma hatten am 28. Mai 2016 die SG SV Schmölln II zum Gegner. Die SG SV Zehma gestaltete das Spiel überlegen und führte zur Halbzeit durch Tore von J. Ulrich mit 3:0. Nach der Pause erhöhten F. O. Körner, L. Sittel, J. Ulrich und nochmals F. O. Körner auf 7:0. Die SG SV Schmölln konnte kurz vor dem Ende noch auf 7:1 verkürzen.

Fair-Play-Liga G-Junioren: Die G-Junioren des SV Zehma spielten am 28. Mai 2016 ihr viertes Turnier in Langenwetzendorf. Teilnehmer dieses Turniers waren Langenwetzendorf, ZFC Meuselwitz, JFC Gera II, Auma und der SV Zehma. Mit einem Remis, einem Sieg, bei zwei Niederlagen belegten sie Platz vier.

Die Tore für den SV Zehma schossen:

K. Knoll – 2 | L. Uhlig – 2 | Hedy Seyfarth – 1

Wieder eine gute Leistung der Zehmaer Bambini.

Vorschau Nachwuchs

Am 18. Juni 2016 spielen die F-Junioren beim SV Lok Altenburg. **Beginn ist 10:30 Uhr.**

Die G-Junioren spielen ihr letztes Turnier **am 19. Juni 2016** beim Lusaner SC. Weitere Teilnehmer sind SV Lok Altenburg, OTG Gera und Auma.

R. Böttger

KIRCHENNACHRICHTEN



Kirchspiel Saara



WIR SIND KIRCHE

Wichtige Anschriften:

Pfarrer	Stadtkirchnerei	Kantorin
Peter Klukas	Gößnitz	Helgard Hein
Pfarrberg 1	Pfarrberg 1	Saara Nr. 44
04639 Gößnitz	04639 Gößnitz	04603 Nobitz
Tel.: 034493 30040	Tel.: 034493 71220	Tel.: 03447 501445

Ansprechpartner Kirchspiel Saara Telefon: 0160 1718985

www.facebook.com/kirchspielsaara

Veranstaltungen

- **Seniorenfrühstück:** jeden letzten Mittwoch im Monat, ab 09:00 Uhr
- **Seniorenachmittag:** jeden zweiten Mittwoch im Monat, ab 15:00 Uhr
- **Kirchenchorprobe:** jeden Dienstag, 18:00 Uhr
- **Posaunenchorprobe:** jeden Dienstag, 19:30 Uhr
- **Konfirmandenunterricht:** jeden Mittwoch, 17:00 Uhr
- **Flötenkreis:** jeden Freitag, ab 16:00 Uhr
- **Mittelalterkreis:** jeden dritten Mittwoch im Monat, 20:00 Uhr
- **Gemeindekirchenratssitzung:** jeden vierten Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr

Herzliche Grüße aus dem Saaraer Pfarrhaus, mit dem Wochenspruch für den 3. Sonntag nach Trinitatis: „Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.“

Lukas 19, Vers 10

Gottesdienste

Sonntag, 12.06.2016 | 14:00 Uhr | Ronneburg

Gottesdienst zum Chortreffen

Sonnabend, 18.06.2016 | 13:30 Uhr | Mockern

Sonntag, 19.06.2016 | 10:30 Uhr | Zürchau

Freitag, 24.06.2016 | 18:00 Uhr | Mockern

Johannisfeier

Freitag, 24.06.2016 | 19:00 Uhr | Lehndorf

Johannisfeier auf dem Friedhof

Sonntag, 26.06.2016 | 10:30 Uhr | Maltis

„Gott ist gegenwärtig. Lasset uns anbeten und in Ehrfurcht vor ihm treten. Gott ist in der Mitte. Alles in uns schweige und sich innigst vor ihm beuge. Wer ihn kennt, wer ihn nennt, schlag die Augen nieder; kommt, ergebt euch wieder.“ *EG 165, 1*



**Ev.-Luth. Kirchgemeinde
Ehrenhain/ Oberarnsdorf**



Wichtige Anschriften:

Pfarrbüro Ehrenhain, Frau Pastorin Schneider-Krosse
OT Ehrenhain, Waldenburger Straße 40, 04603 Nobitz
Tel./Fax.: 034494 87498 | Frau Rath, Tel.: 034494 87596
Sprechzeiten: Do., 13:00 – 15:00 Uhr

Gottesdienste

Ehrenhain

Sonntag, 12. Juni 2016 | 10:15 Uhr |

Familiengottesdienst auf dem Pfarrhof

Sonntag, 26. Juni 2016 | 10:15 Uhr | in der Kirche

Oberarnsdorf (im Juni kein Gottesdienst)

Sonntag, 24. Juli 2016 | 09:00 Uhr | in der Kirche

Veranstaltungen

Gesprächskreis: 22. Juni 2016, im Pfarrhof

Tanzkreis: 20. Juni 2016, 19:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Flötenkreise: donnerstags, ab 15:30 Uhr,
im Gemeinderaum

Christenlehre: mittwochs, 16:00 bis 17:30 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Vorkonfirmanden: montags, 17:00 bis 18:00 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Konfirmanden: dienstags, 17:00 bis 18:00 Uhr,
im Kinder- und Jugendhaus

Rath

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Bereitschaft ZAL-Gebiet

Wasserversorgung 0172 7998834

Abwasserentsorgung 0172 7998836

Störungsnr. BgA-Gebiet (ehem. Gemeinde Saara)

Wasser/Abwasser 0171 3813189

enviaM-Störstelle

Energieversorgung 0800 2305070

Gasversorgung

EWA 03447 8660

MITNETZ 0800 2200922

GLÜCKWÜNSCHE



Unsere Jubiläumsgrüße

Gesundheit und persönliches Wohlergehen übermitteln wir auf diesem Wege allen genannten und ungenannten Jubilaren, die im Juni Geburtstag haben und hatten.

zum 90. Geburtstag an:

Frau Edeltraud Weber aus Nobitz

zum 85. Geburtstag an:

Frau Margit Jakob aus Nobitz
 Frau Renate Besser aus Klaus
 Frau Frieda Glase aus Niederleupten
 Herrn Heinz Kratzsch aus Nobitz

zum 80. Geburtstag an:

Frau Marga Siegl aus Klaus
 Frau Irmgard Rammner aus Lehndorf
 Frau Steffi Etzold aus Nobitz
 Frau Rita Grünler aus Gösdorf
 Herrn Manfred Hensel aus Kotteritz
 Herrn Hans Riedel aus Wilchwitz

zum 75. Geburtstag an:

Frau Gerlinde Graichen aus Tautenhain
 Frau Gisela Wischnewski aus Ehrenhain
 Frau Karin Kästner aus Gösdorf
 Herrn Manfred Seifferth aus Lehndorf
 Herrn Klaus Dittrich aus Kaimnitz

zum 70. Geburtstag an:

Herrn Horst Streck aus Zehma
 Herrn Klaus Rothmund aus Podelwitz
 Ihr Bürgermeister Hendrik Läbe und der Gemeinderat der Gemeinde Nobitz



© Maja Dumat, Pixello.de

INFOS AUS DEM UMLAND

Die Erich Mäder Schule wird 115 Jahre alt

Die Geschichte der Schule begann am 7. Oktober 1901, so dass sich in diesem Jahr der 115. Geburtstag jährt.



Die Schulgemeinschaft findet, das ist ein Grund zum Feiern. Wir würden uns sehr freuen, wenn viele ehemalige Schüler und Lehrer genauso denken und die Gelegenheit nutzen würden, an diesem Tag mit uns ein großes Geburtstagsfest unter dem Motto „made by Mäder“ zu feiern.

Die Planungen dafür sind in vollem Gange. Am Vormittag, um 11:00 Uhr, wird der Festakt stattfinden, im Anschluss daran ein fröhliches Schulfest und ab 17:00 Uhr ein Ehemaligentreffen.

Gern würden wir Sie in unsere Gästeliste aufnehmen. Sehr hilfreich wäre für uns, wenn Sie Ihre Teilnahme spätestens bis zum 10. September 2016 telefonisch unter 0151 58833744 oder per E-Mail schulfoerdereverein.tgsem@gmail.co anmelden würden.

Zum anderen könnten Sie uns mit Erinnerungsstücken aus Ihrer Schulzeit helfen. Alte Fotos vom Schulgebäude, von Schulklassen, Unterrichtssituationen, Ausflügen, aber auch alte Schulhefte, Bücher und andere Schultensilien könnten wir gebrauchen.

Vielleicht haben Sie sogar Lust, unvergessene Anekdoten oder Ereignisse zu Papier zu bringen. Falls Sie uns zu diesem Thema etwas zur Verfügung stellen möchten, melden Sie sich bitte unter der Rufnummer 03447 579427. Selbstverständlich bekommen Sie alle Gegenstände unbeschadet zurück.

Begeben Sie sich mit uns **am 7. Oktober 2016** auf eine Zeitreise durch 115 Jahre Schulgeschichte. Deshalb sollten Sie jetzt schon dieses Datum in Ihrem Kalender vormerken.

Wir freuen uns auf Sie!

Katharina Scholler

Lehrerin an der

Thüringer Gemeinschaftsschule Erich-Mäder

Familien Spiel- und Sporttag

Am **18. Juni 2016** findet auf dem Freigelände um die Pesek-Halle in Altenburg (S.-Flack-Straße) der Familien Spiel- und Sporttag statt.



Von **11:00 bis 17:00 Uhr** gibt's vor allem Angebote für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre und deren Familien. Das Erlebnisland der „Kinder-stark-machen“-Initiative bringt zum Beispiel Niedrigseilgarten, Feuerspringen, Vertrauensparcours, Balancierstrasse ... und eine moderierte Aktionsbühne mit.

Regionale Vereine präsentieren ihre Sportangebote (Kinderreiten, Breakdance, Showtanz, Basketball, Speedbadminton, Tischtennis, Rhönradturnen ...) und sorgen ausserdem mit Hüfburg, Kinderschminken, Kartbahn ... für reichlich Spielspaß.

Der Eintritt ist frei und Musik, Speisen und Getränke gibts natürlich auch.

Am Abend gibt es **von 19:00 bis 23:00 Uhr** für Jugendliche über 14 und für Erwachsene eine Open Air Disco mit DJ Steffen Witor (Eintritt 3,00 €).

Kreissportbund Altenburger Land e. V.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Nobitz
Bachstr. 1 | 04603 Nobitz | www.nobitz.de

Verantwortlicher: Bürgermeister Hendrik Läbe o. V. i. A.
Die Veröffentlichungen der Vereine und Vereinigungen, welche nach dem amtlichen Teil abgedruckt sind, widerspiegeln nicht die Meinung der Gemeindeverwaltung sowie des Gemeinderates.

Satz, Werbung und Druck:
Nicolaus & Partner Ing. GbR
Dorfstraße 10 • 04626 Nöbdenitz
Tel.: 034496 60041 • Fax: 034496 64506
E-Mail: nobitz@nico-partner.de

Erscheinungsweise: vierzehntägig oder nach Bedarf

Auflage: 3.250

Beiträge der Vereine/Einrichtungen:
Frau Hertzsch, Gemeindeverwaltung Nobitz
Tel.: 03447 3108-12 • Fax: 03447 3108-29
E-Mail: landkurier@gemeinde-nobitz.de

Anzeigenaufträge: Nicolaus & Partner Ing. GbR

Verteilung:
kostenlos an alle Haushalte, Institutionen und Gewerbetreibende im Gemeindegebiet

Einzelbezug: gegen Erstattung der Portokosten bei der Gemeindeverwaltung

Bei Lieferverzug oder -ausfall bitten wir, der RaatzconnectMedia GmbH Gera, Tel.: 0365 43065-10, Meldung zu machen.